

# Pressearbeit und Teams

## Die Johanniter werben neue Mitglieder Ab 22. August sind Mitarbeiter im Wetteraukreis unterwegs

Bad Nauheim, 21. August 2013

### Die Johanniter werben neue Mitglieder



#### Ab 22. August sind Mitarbeiter im Wetteraukreis unterwegs

Die Johanniter-Unfall-Hilfe ist ab 22. August voraussichtlich ca. 5 Wochen im Wetteraukreis präsent, um neue Mitglieder zu werben. Studenten werden von Tür zu Tür gehen und den

Bürgern die fördernde Mitgliedschaft anbieten.

Die Mitarbeiter sind an der Johanniter- Werbekleidung zu erkennen und können sich ausweisen. Sie sind nicht befugt, Barm Spenden anzunehmen. Ihre Aufgabe ist es, neue Fördermitglieder zu werben und somit das soziale Engagement der Bürger zu bündeln, um Bedürftigen zu helfen. Die Beiträge der Bürger, die mit ihrer fördernden Mitgliedschaft ihre soziale Verantwortung wahrnehmen, verwendet die Johanniter-Unfall-Hilfe beispielsweise für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und für moderne Materialien im Katastrophenschutz.

Der freiwillige Beitrag, den die neuen Mitglieder selbst bestimmen, dient ebenfalls dem Aufbau des Ehrenamtes, der Jugendarbeit sowie Lacrima. „Die Johanniter sind auf die Hilfe der verantwortungsbewussten Bevölkerung angewiesen, um ihre satzungsgemäßen Aufgaben erfüllen zu können.“ sagte Oliver Pitsch, Regionalvorstand der Johanniter beim Start der Werbeaktion. Bei Nachfragen sind die Mitarbeiter des Regionalverbandes Rhein-Main der Johanniter-Unfall-Hilfe in Bad Nauheim unter der Servicenummer 069 366 006-600 für die Bevölkerung sowie ihre Kunden und Mitglieder zu erreichen.

<http://www.johanniter.de/die-johanniter/johanniter-unfall-hilfe/juh-vor-ort/v-hessen-rheinland-pfalz-saarland/regionalverband-rhein-main/nachrichten/nachrichten-2013/die-johanniter-werben-neue-mitglieder/>



## Allgemeine Zeitung RHEIN MAIN PRESSE

Startseite Region Nachrichten Sport Ratgeber Freizeit Videos

Mainz | Alzey | Bad Kreuznach/Bad Sobernheim/Kirn | Bingen | Ingelheim | Oppenheim/Ni

Sie sind hier: Allgemeine Zeitung > Region > Mainz > Hochheim

HOCHHEIM

### Rotes Kreuz wirbt in Hochheim und Massenheim um Mitglieder

30.08.2013 - HOCHHEIM

(red). Im Auftrag der DRK-Ortsvereinigung Hochheim sind sie derzeit in Hochheim und dem Stadtteil Massenheim unterwegs: Fünf junge Männer werben für eine Fördermitgliedschaft (oder eine aktive, ehrenamtliche Mitarbeit) in der Hochheimer Ortsvereinigung des Deutschen Roten Kreuzes. Günther Jaschke, 1. Vorsitzender des DRK Hochheim erklärt: „Ohne unsere Fördermitglieder wäre die Arbeit unserer ehrenamtlichen Helfer nicht möglich!“ Mit ihrem Jahresbeitrag finanzieren die Fördermitglieder Ausrüstung, Ausbildung, Einsatzfahrzeuge und weitere regelmäßig anfallende Kosten der DRK-Ortsvereinigung. „Wir erhalten zwar zum Beispiel von der Stadt Hochheim Zuschüsse für unsere Arbeit; auch bitten wir die Ausrichter von Veranstaltungen, die unsere Dienste in Anspruch nehmen, anschließend um eine angemessene Spende, doch dies deckt bei Weitem nicht alle anfallenden Kosten – vom einfachen Pflaster bis hin zum Betrieb unserer Dienstfahrzeuge“, so Harald Treber, der zweite Vorsitzende der DRK-Ortsvereinigung.

Nur aufgrund regelmäßiger Einnahmen aus den Mitgliedsbeiträgen der aktiven Helfer und der Fördermitglieder kann das DRK seine umfangreichen Aufgaben finanzieren und bewältigen, wie etwa den Dienst beim Hochheimer Weinfest oder beim 24-Stunden-Lauf des Antoniushauses vor wenigen Wochen.

[http://www.allgemeine-zeitung.de/lokales/mainz/hochheim/rotes-kreuz-wirbt-in-hochheim-und-massenheim-um-mitglieder\\_13397233.html](http://www.allgemeine-zeitung.de/lokales/mainz/hochheim/rotes-kreuz-wirbt-in-hochheim-und-massenheim-um-mitglieder_13397233.html)



Das Rote Kreuz wirbt in Hochheim und in Massenheim um Mitglieder.  
Foto: privat

★ Empfehlen  
Twitter  
Facebook  
Google+

Diesen Artikel  
Kommentieren  
Versenden

# Pressearbeit und Teams

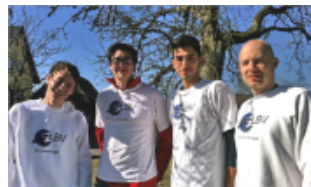
## Nabu wirbt um Mitglieder Studenten besuchen Bürger.



Im Nabu-Shirt werben diese Studenten für den Naturschutz. Foto: Privat

MARKGRÄFLERLAND (BZ). Wer klingelt denn da? Das wird sich in den nächsten Tagen manch einer in Müllheim und Umgebung fragen. Denn Studenten besuchen ab Freitag, 14. Mai, das nördliche Markgräflerland, um über die Arbeit des Naturschutzbundes Nabu zu informieren und um für das Engagement im Natur- und Umweltschutz zu werben. Die Studenten, die im Nabu-Shirt und mit Nabu-Ausweis unterwegs sind, sammeln kein Bargeld, sondern möchten neue Fördermitglieder für den Nabu gewinnen.

<http://www.badische-zeitung.de/muellheim/nabu-wirbt-um-mitglieder--30934169.html>



» Startseite » Region » Verden » Studenten helfen Nabu bei der Mitgliedersuche

Sieben junge Leute werben seit gestern in Achim um aktive und passive Unterstützer der Naturfreunde - 28.08.2013

## Studenten helfen Nabu bei der Mitgliedersuche

Von LARS KÖPPLER

Achim. Im Kampf um den Erhalt der heimischen Tier- und Pflanzenarten geht die 500 Mitglieder starke Nabu-Ortsgruppe Achim jetzt neue Wege. Mit Ausweis und blauen T-Shirts ausgestattet ziehen seit gestern die Studenten Mohammad Wahboud, Anna Zuleger, Tanja Lesch, Sabrina-Jasmin Kirschberger, Angelica Ulrich, Anton Schmidt und Hannah Hoffmann durch die Stadt, um aktive und passive Unterstützer zu werben. „Unser Ziel ist es, in diesem Jahr das 2500. Mitglied im Landkreis Verden begrüßen zu können“, erklärt Gruppenleiter Joachim Schweers.

F Empfehlen

Tweet

+1

i



© Bjoern Hake

Sechs Studenten und ein Schüler sind seit gestern für die Nabu-Gruppe Achim unterwegs, um in der Weserstadt nach Unterstützern zu suchen. Die Werbeaktion des Naturschutzbundes soll drei Wochen dauern. FOTO: HAKE

Weil die Studenten aus dem gesamten Bundesgebiet kommen, trafen sich die Aktiven zur ersten Lagebesprechung auf der im vergangenen Winter in der Achimer Marsch angelegten Streuobstwiese. „Wir gehen von Tür zu Tür, nehmen aber kein Bargeld. Wir wollen die Leute für den Nabu begeistern“, sagt Mohammad Wahboud, der aus Lindau am Bodensee stammt und sein Ingenieursstudium in Kürze abschließt. „Ich kann durch meine Arbeit etwas bewegen, das motiviert mich“, ergänzt Wahboud, der gern auf Menschen zugeht. Bis zu drei Wochen wollen die Studenten in Achim bleiben und jeden

Haushalt per Direktkontakt an der Haustür vom Nabu überzeugen. Schließlich, so Schweers, sei der Naturschutzbund ein bedeutender Dienstleister in Sachen Naturschutz für die Bürger.

[http://www.weser-kurier.de/region/verden\\_artikel,-Studenten-helfen-Nabu-bei-der-Mitgliedersuche-\\_arid,646381.html](http://www.weser-kurier.de/region/verden_artikel,-Studenten-helfen-Nabu-bei-der-Mitgliedersuche-_arid,646381.html)